

Spielbericht 1. Herren – Team Schaumburg II (23.11.2019)

Erstellt: Sonntag, 24. November 2019 13:02

Geschrieben von: Julian Reimann

Zugriffe: 14409

SG Weh-Su-Var – Team Schaumburg II (3:0)

Am 23. November 2019 bestritten die SG Weh-Su-Var das erste Spiel des Heimspieltages gegen das Team Schaumburg. Als Mittelangreifer standen Jannik Reinke, Florian Nitsch und Marc Nordloh zur Verfügung, als Außenangreifer Eduard Weimer, Jannick Kolloge und Julian Reimann und als Stellspieler Max Schulze und Kai Dove. Frank Witte stand als Spielertrainer zur Verfügung.

Man startete mit Eduard Weimer, Julian Reimann, Jannik Reinke, Florian Nitsch, Kai Dove und Max Schulze in den ersten Satz. Von Anfang an wollte man den Gegner unter Druck setzen, dies gelang auch durch ein variables Aufschlagspiel und gute Angriffe. Dennoch blieben die Schaumburger in Schlagdistanz, weshalb beim Stand von 13:7 eine Auszeit genommen werden musste. Danach gelang es sich deutlicher abzusetzen und so gewann man den ersten Satz 25:11.

Aufgrund dessen änderte man die Startaufstellung im zweiten Satz nicht. Es gelang sich früh abzusetzen, da man sehr konzentriert spielte und so den Gegner zu Fehlern zwang. So wurde dann Mitte des Satzes, beim Stand von 18:7, Marc Nordloh für Florian Nitsch gebracht. Es schlich sich dann bei der gesamten Mannschaft eine gewisse Sorglosigkeit ein, welche mit Unkonzentriertheit einherging. Durch eine Auszeit, versuchte Frank Witte diesem entgegen zu wirken und beim Stand von 19:13 wurde dann der Rückwechsel vorgenommen. Am Ende ging der Satz mit 25:17 an die SG.

Im dritten Satz blieb man bei der Startaufstellung, dennoch startete man ohne die letzte Entschlossenheit, weshalb beim Stand von 0:2 schon eine Auszeit genommen werden musste. Danach kämpfte man sich, unter anderem mit einer guten Annahme, zurück ins Spiel. Jannick Kolloge wurde schließlich bei 21:12 eingewechselt und die SG Weh-Su-Var gewann den dritten Satz mit 25:16.

So gelang der Start in den Heimspieltag äußerst positiv und man freute sich auf das zweite Spiel gegen den Tabellenführer aus Hassel.